

# VASSILLI

Art. 17.57HV



**ACTIVE UP!**

**GEBRAUCHSANLEITUNG**

TEDESCO  
Rev.A 5/2023

CE-Konformitätserklärung.....	S. 3
Gebrauch.....	ab S. 4
Verkabelung und Bediengerät.....	ab S.16
Aufrichten.....	ab S.18
Zubehör.....	ab S.19
Wartung und Wiedereinsatz.....	ab S.22
Ersatzteile/techn. Daten.....	ab S.23
Typenschilder.....	ab S.24
Entsorgung/Verwertung.....	ab S.24
Zur Beachtung.....	ab S.25
Falscher Gebrauch.....	ab S.27
Garantie.....	ab S.28
EMI.....	S.31

 Dieses Symbol soll Ihre Aufmerksamkeit besonders auf den gekennzeichneten Abschnitt richten.

 Dieses Symbol steht für Entsorgungshinweise.

 Dieses Symbol weist auf eine Quetschgefahr hin.

 Beginn des Anwendungsteils für Typ B

 Zeichen für CE-Konformität

*Die folgenden Informationen beruhen auf dem technischen und Wissensstand bei Drucklegung. Vassilli Srl. ist berechtigt technische Änderungen an den Hilfsmittel ohne vorherige Information vorzunehmen.*

## **KONFORMITÄTSERKLÄRUNG DER EU gemäß Anhang IV der Verordnung (EU) 2017/745.**

Das Medizinprodukt vertrieben unter der Bezeichnung  
**Art. 17.57HV**



ist für die Verwendung als Medizinprodukt für behinderte Menschen bestimmt und entspricht allen Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745.

Das Hilfsmittel wurde gemäß UNI CEI EN ISO 14971 einer Risikoanalyse unterzogen, die dem technischen Dossier beigefügt ist, und nach den Anforderungen der technischen Normen erfolgreich auf statische und dynamische Stabilität und auf die elektrische Sicherheit geprüft:

- UNI EN 12182 "Technische Hilfsmittel für Behinderte - Allgemeine Anforderungen und Prüfmethoden"
- UNI EN 12184 "Elektrorollstühle, Scooter und ihre Ladesysteme - Anforderungen und Prüfmethoden" und ISO 7176 "Rollstühle"

Das CE-Zeichen (Anhang V der Verordnung) wird hier angewandt, um das ordnungsgemäße Inverkehrbringen, die Bereitstellung und Inbetriebnahme zu ermöglichen.

Medizinprodukt der Klasse I gemäß Regel 13 der Anlage VIII Verordnung (EU) 2017/745.

Hilfe für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen beim selbständigen Gehen. Hilfsmittel für den Transport einer einzigen Person ohne Gelenkversteifung in den unteren Gliedmaßen. Verwendbar für den internen und externen Gebrauch zu Hause und/oder in passend ausgestatteten Einrichtungen.

*Il responsabile della conformità*

Sehr geehrter Kunde,

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres neuen HI-LO Aufsteh-Rollstuhles.

Die vorliegende Bedienungsanleitung vermittelt Ihnen die notwendigen Informationen für die Inbetriebnahme und den sicheren Gebrauch Ihres Rollstuhls. Je besser Sie Ihren Rollstuhl zu beherrschen lernen, desto besser wird er Ihnen helfen, in neue Dimensionen vorzustoßen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie Ihre Bedienungsanleitung stets bei sich haben. **Bei Störungen oder Schwierigkeiten irgendwelcher Art wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler um Hilfe.**



**ACHTUNG:** 

Bitte Lesen Sie und ggf. Ihre Begleitperson vor dem ersten Gebrauch die Bedienungsanleitung und beachten Sie sie sorgfältig. Der HILO ist ein technisches Hilfsmittel, an das Sie sich langsam gewöhnen sollten. Übung macht den Meister!!!



Ist der Nutzer ein Kind oder benötigt der Nutzer zur Nutzung dieses Hilfsmittels Hilfe anderer Personen, so sollten die Hilfspersonen vor der ersten Nutzung diese Gebrauchsanleitung sorgfältig lesen und bei der Nutzung beachten. Vergewissern Sie sich, dass das Kind die Hinweise - insbesondere die Sicherheitshinweise verstanden hat..

## GEBRAUCHSBESTIMMUNG:

Die im folgenden beschriebenen Hilfsmittel sind manuell angetriebene Rollstühle, die im Rahmen der technischen Gegebenheiten zur Anpassung an die Bedürfnisse eines individuellen Nutzers geeignet sind. Sie sind geeignet zum Wiedereinsatz, wobei die in dieser Gebrauchsanleitung beschriebenen Wartungsarbeiten (s. insbesondere S. 17) durchzuführen sind. Die Rollstühle sind zum Fahren einer Person, die sich selbst antreibt oder die von einer weiteren Person geschoben wird, geeignet. Bei Zurüstung eines Elektroantriebes muss die Freigabe des Hersteller eingeholt werden.



**ACHTUNG: Nur im Rahmen der Gebrauchbestimmung zu nutzen!**



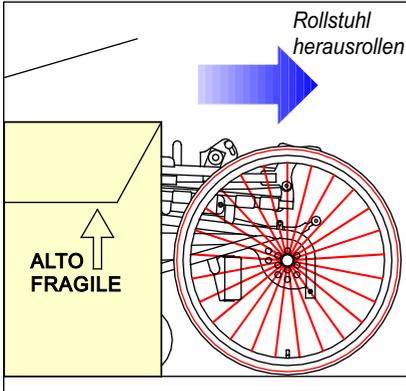
**BEACHTUNG:**

Im öffentlichen Straßenverkehr gelten für manuell angetriebene Rollstühle die Vorschriften der StVO. Manuelle Rollstühle müssen im öffentlichen Straßenverkehr mit passiver Beleuchtung ausgestattet sein.



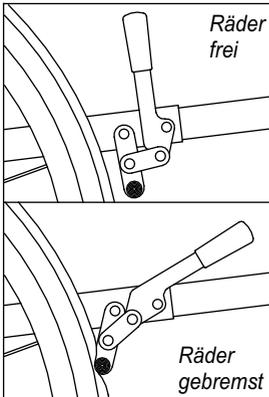
**ACHTUNG:**

**- BEACHTEN SIE GENAU UND IMMER DIE HINWEISE DER GEBRAUCHSANLEITUNG INSBESONDERE DIE SICHERHEITSHINWEISE!**



Öffnen Sie den Karton oben und nehmen Sie vorsichtig alles Zubehör heraus, ohne es zu beschädigen. Lösen Sie die Bremsen, legen Sie den Karton vorsichtig um und rollen Sie den Rollstuhl heraus.

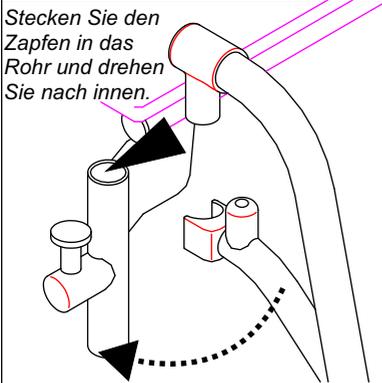
Papier, Pappe und Kunststoffverpackungen führen Sie gemäß den geltenden Gesetzen der Wiederverwertung zu. **Nicht in der Umwelt entsorgen!**



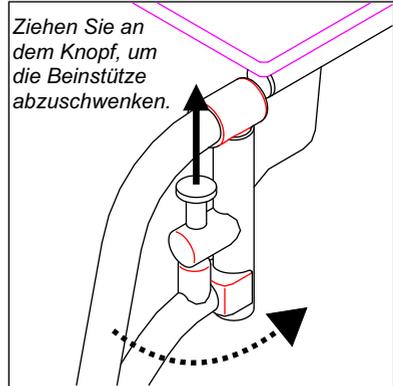
Das Paar Bremsen ist ein wichtiges Sicherheits-element für den Nutzer. Sie sind seitlich angebracht, so dass der Nutzer sie erreichen kann. Durch nach vorn drücken des Hebels blockieren Sie die Räder. Durch ziehen des Hebels geben Sie die Räder frei. Prüfen Sie vor jeder Fahrt die Funktionsfähigkeit der Bremsen. NUTZEN Sie die Bremsen nur paarweise.



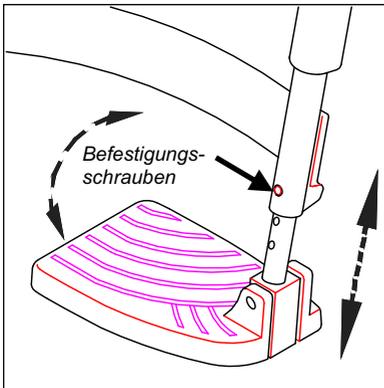
**Für den Transport ist der Rücken nach vorn geklappt. Bei der Inbetriebnahme klappen Sie ihn in eine aufrechte Position und fixieren Sie ihn mit den beiden Rendschrauben hinten. s.S. 5**



Der Rollstuhl ist mit nach Innen und Außen schwenkbaren Beinstützen ausgerüstet. Wenn Sie den Zapfen in das Rohr gesteckt haben, drehen Sie die Beinstütze nach innen bis sie einrastet. Zwischen den eingerasteten Beinstützen befestigen Sie das Wadenband.

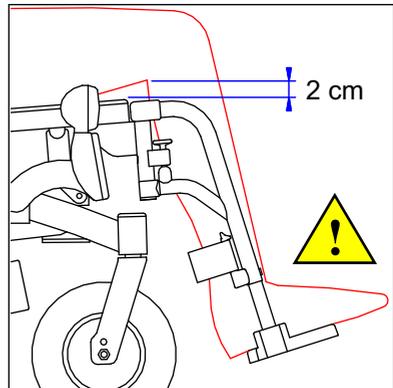


Zum Schwenken der Beinstützen ziehen Sie den Entriegelungsknopf. Zum Abnehmen schwenken Sie die Beinstütze ganz nach außen und ziehen Sie den Zapfen nach oben aus dem Rohr.

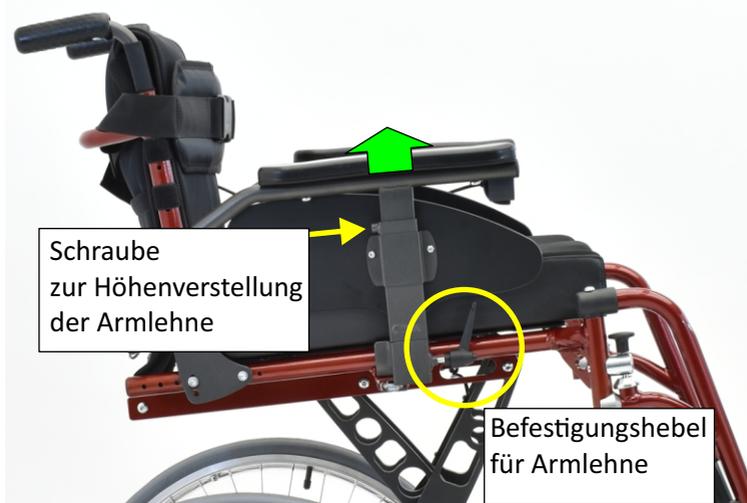


Die Länge der Beinstützen läßt sich mittels der dargestellten Schraube einstellen. Achten Sie darauf, dass die Schraube nach dem Einstellen gut festgezogen ist.

**Die Fußplatten müssen bei jedem Ein- und Aussteigen des Nutzers hochgeklappt sein, um Unfälle zu vermeiden !**



Für eine korrekte Positionierung müssen die Füße auf den Fußplatten ruhen, und zwischen Oberschenkel und Sitzgurtrand muß ein Abstand von ca. 2 cm sein.



Der **17.57HV** ist mit abnehmbaren, höhenverstellbaren Armlehnen und einem Kleiderschutz aus Kunststoff ausgestattet. Zur Montage führen Sie einfach das Armlehnenrohr in die Halterungen ein, die an den Seiten des Sitzes angebracht sind. Achten Sie darauf, dass die Kunststoffe der Seitenwand zur Innenseite des Sitzes zeigen. Positionieren Sie die Armlehne nach dem Einsetzen auf der gewünschten Höhe und schrauben Sie dann den in der obigen Zeichnung angegebenen Befestigungshebel gut fest. Um die Armlehne zu entfernen, lösen Sie den Befestigungshebel und entfernen Sie die Armlehne. Auf diese Weise können Sie einen seitlichen Transfer

vornehmen und z.B. näher an einen Tisch fahren. Der Kleiderschutz lässt sich unabhängig von den Armlehnen in der Höhe verstellen. Lösen Sie die Befestigungsschrauben, positionieren Sie die Kunststoffplatte in der gewünschte Höhe und ziehen



Sie die Schrauben wieder fest.

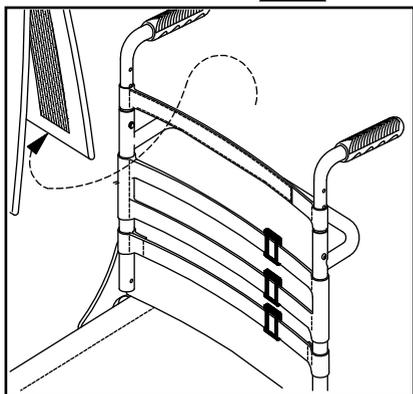
Überprüfen Sie nach dem Einsetzen beider Armlehnen, ob die Sitzbreite korrekt ist. Ist dies nicht der Fall, lassen sich die Armlehnen auf jeder Seite um bis zu 3 cm herausziehen, was insgesamt eine maximal um 6 cm vergrößerte Sitzbreite ergibt. Dazu lösen Sie die Schrauben, mit denen die Stützen unter dem Sitz befestigt sind, verschieben Sie die Stützen seitlich auf die gewünschte Breite und ziehen Sie die zuvor gelösten Schrauben wieder fest an.



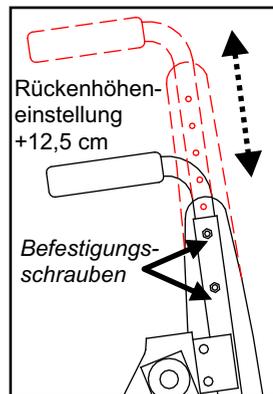
Die Rückenlehne des Rollstuhls 17.57HV kann in der Neigung angepasst werden. Über die Rückenlehne lässt sich auch die Sitztiefe verstellen.

- Um die Sitztiefe einzustellen, müssen die 4 Befestigungsschrauben an den Platten, die die Rückenlehne mit dem Sitz verbinden, gelöst und entfernt werden (2 Schrauben auf der rechten Seite und 2 Schrauben auf der linken Seite, siehe Abb. oben). Schieben Sie dann die gesamte Rückenlehne nach vorne oder hinten auf die gewünschte Sitztiefe entsprechend den Bohrungen zur Sitztiefeinstellung. Setzen Sie die zuvor herausgezogenen Schrauben wieder ein und ziehen Sie sie fest. Durch die Nutzung der Schlitze bei der Verschraubung auf den seitlichen Platten zur Rückenbefestigung ist es auch möglich, die Neigung der Rückenlehne einzustellen.

**ACHTUNG:** Die Positionen der Schrauben müssen auf der rechten und linken Seite übereinstimmen.

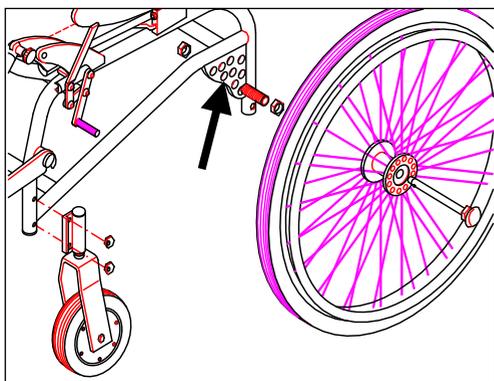


Wenn Sie die beiden Schrauben je seitlich an den Rückenrohren oben lösen, können Sie die Rückenhöhe und die Höhe der Schiebegriffe verändern, indem Sie an den Schiebegriffen das innere Rohr herausziehen.

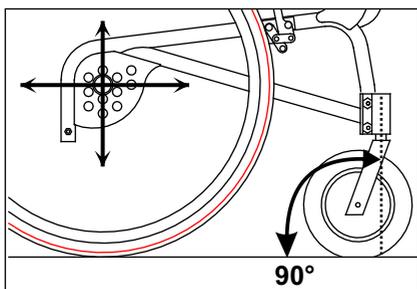


Danach müssen Sie die Schrauben wieder festziehen.

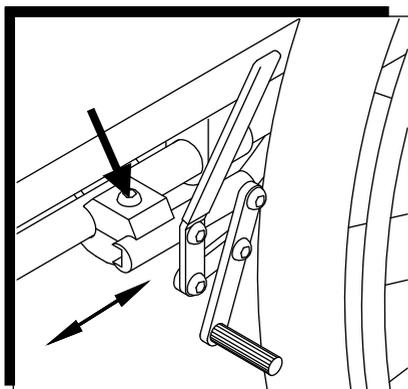
Die Härte des Rückens kann mittels der Klettbander eingestellt werden. Für die Einstellung müssen Sie zunächst den Überwurf entfernen. Dann können Sie die einzelnen Klettbander so verlängern oder verkürzen, dass an den gewünschten Stellen der gewünschte Härtegrad entsteht.



Über die Radposition lassen sich Sitzhöhe, Stabilität und Fahrverhalten so beeinflussen, dass man den individuellen Erfordernissen gerecht werden kann. Für das Antriebsrad wird das über die Position der Achshülse, für die Lenkräder über die Position in der Gabel und den Winkel der Gabel geregelt. Durch Lösen der beiden Befestigungsschrauben lässt sich die Achshülse in eine andere Position der Radbuchsenplatte setzen. Danach wieder gut festschrauben.



Wenn Sie die Position der Antriebsräder eingestellt haben, müssen Sie die Position der Lenkräder mindesten so nachstellen, dass sie mit einem Winkel von 90° laufen. Dies geschieht über die Sechskanmuttern an der Aufnahme der Gabel. Die Position des Vorderrades in der Gabel kann den Sitzwinkel beeinflussen. Wenn Sie hier Änderungen vornehmen müssen Sie nicht nur die 90° sicherstellen, sondern prüfen, dass am Ende alle Schrauben gut festgezogen sind.



Wenn sich die Position des Antriebsrades ändert, müssen Sie die Bremsen neu positionieren. Dazu lösen Sie die Schraube der Halteklammer und schieben die Bremse so in Richtung Antriebsrad, dass die Bremse im geschlossenen Zustand gute Bremswirkung entfaltet. Dann ziehen Sie die Schraube wieder sehr gut fest.



*N.B. Bei jeder Änderung am Antriebsrad muss die Bremse neu eingestellt werden.*

Bei allen mit Steckachsen ausgerüsteten Faltfahrern sind die Antriebsräder ohne Werkzeug abnehm- bzw. aufsteckbar. Drücken Sie dafür den Knopf in der Radmitte. Achtung: Niemals durchführen, wenn jemand im Rollstuhl sitzt.

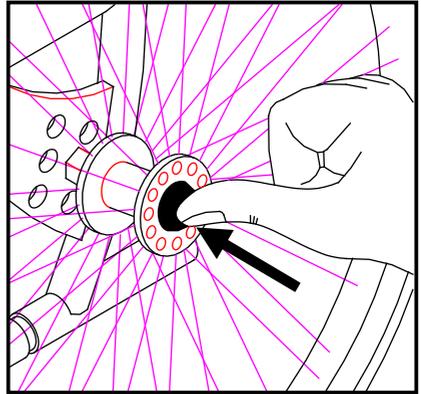


fig. 1

- Arretierknopf in der Radnabenmitte eindrücken und
- Antriebsrad abziehen oder aufstecken.

Achtung: Klemmgefahr!

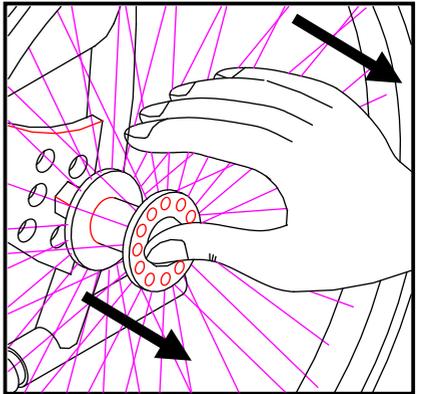


fig. 2

Nach dem Aufstecken des Antriebsrades muss der Arretierknopf einige Millimeter aus der Radmutter hervorstehen. Nur dann ist das Antriebsrad gesichert. Durch Ziehen bzw. Drücken überprüfen, ob die Steckachse sicher verriegelt ist. Bevor Sie sich in den Rollstuhl setzen, sollte geprüft sein, dass die Steckachsen sicher arretiert sind.

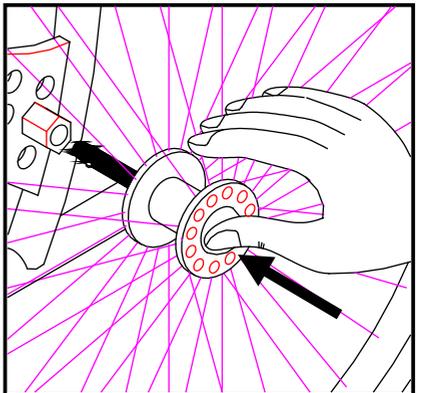


fig. 3

**Beachten Sie vor dem Aufladen die Anweisungen:**

Nur im Innenbereich aufladen und nicht Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.

-Verbinden Sie das Ladegerät immer erst mit dem Rollstuhl und dann mit der Stromquelle. Nach dem Aufladen trennen Sie immer erst die Stromquelle und dann den Rollstuhl vom Ladegerät.

**-ACHTUNG!** Gefahr eines Stromschlags. Versuchen Sie nicht, dieses Gerät zu öffnen oder in irgendeiner Weise zu verändern.

**-ACHTUNG!** Nie in der Nähe von offenem Feuer oder bei Funkenflug laden. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung während des Ladens.

-Wenn das Netzkabel des Ladegeräts beschädigt ist, stellen Sie die Verwendung sofort ein und wenden Sie sich zur Reparatur an Ihren Fachhändler.

-Laden Sie NIEMALS nicht wiederaufladbare Batterien auf.

-Halten Sie das Ladegerät von Kindern fern.

-Wenn das Ladegerät in der Nähe eines Fensters platziert wird, muss es vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden, da diese es überhitzen kann.

-Stellen Sie das Ladegerät nicht in ein verschlossenes Fach, wenn es mit der Stromquelle verbunden ist. Es kann überhitzen.

-Betreiben Sie das Ladegerät nicht mit beschädigter oder schlechter Verkabelung.

Das Steuergerät/die Batterie sind unter dem Rollstuhlsitz in einer stoßgeschützten Position befestigt. Bevor Sie den Rollstuhl benutzen, laden Sie die Batterien auf.

Um jede Art von Fehler zu vermeiden, ist jede elektrisch-elektronische Komponente über einen anderen Steckertyp mit dem Steuergerät verbunden.

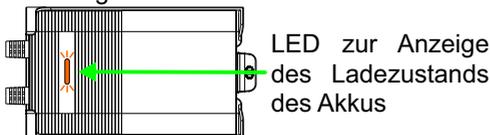
## AUFLADEN DER AKKUS:

Zum Aufladen der Batterien stecken Sie den Stecker des Ladegerätes in den Stecker, der an der Steuereinheit unter dem Rollstuhl befestigt ist (siehe Zeichnung unten).

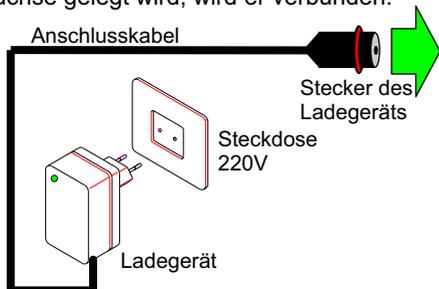
Schließen Sie dann das Ladegerät an eine 220-V-Steckdose an.

**Ladezeit: ca. 6 Stunden (von niedrigstem Ladezustand zur Vollladung)**

Steuergerät/Batterie



Stecken Sie den Stecker des Ladekabels in die Ladebuchse an der Vorderseite des Rollstuhls, die in der nebenstehenden Abbildung zu sehen ist. Der Stecker ist magnetisch, d.h. sobald er auf das Loch der Buchse gelegt wird, wird er verbunden.



## LEGENDE:

- LED der Handbedienung GRÜN = der Akku ist geladen.
- LED der Handbedienung ROT = der Akku ist schwach, sofort aufladen.
- Ladegerät LED GRÜN = das Ladegerät ist an die Steckdose angeschlossen und wird mit Strom versorgt.
- ORANGE STEUERGERÄT LED = der Akku befindet sich im Ladezustand.
- LED der GRÜNEN STEUEREINHEIT = der Akku ist vollständig geladen.

**ACHTUNG:** Wenn die Batterien vollständig entladen sind, wird ihre Lebensdauer beeinträchtigt und auch Ihr Garantieanspruch entfällt aufgrund eines Gebrauchsfehlers. Achten Sie daher besonders auf die optischen Anzeigen (Batteriestatus-LED) des Drucktastenfeldes.

Wenn die Batterien nur noch schwach geladen sind, gibt das Steuergerät einen Alarmton aus.



**Wir empfehlen, die Akkus jede Nacht aufzuladen!**  
**Verwenden Sie nur das mit dem Rollstuhl gelieferte Ladegerät!**



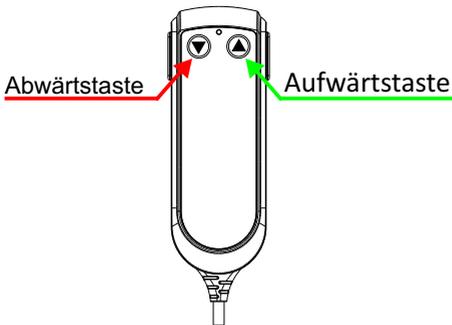
**ACHTUNG:** Bevor Sie die Höhe des Rollstuhls ändern, muss unbedingt sichergestellt werden, dass der Benutzer in keiner Weise herausrutschen kann. Daher ist es zwingend erforderlich, den Brustgurt anzulegen.

Der manuell angetriebene Rollstuhl 17.57HV ist ein medizinisches Hilfsmittel, das mit einem elektrischen Stellantrieb mit elektronischer Drucktastensteuerung ausgestattet ist, mit dem die Sitzhöhe variiert werden kann. Damit ermöglicht es dem Benutzer, bei Bedarf auf Orte zuzugreifen, die sonst nur im Stehen erreicht werden könnten. Die Höhenvariation wird durch Gedrückthalten der entsprechenden Aufwärts-Taste auf der Handbedienung (siehe unten) erreicht. Die Bewegung kann jederzeit durch Loslassen des Knopfes gestoppt werden. Um in die abgesenkte Sitzposition zurückzukehren, verwenden Sie die Abwärtstaste.

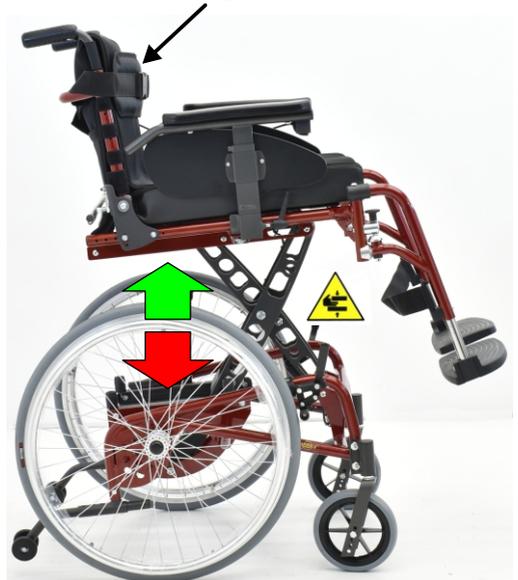
**Bei der Änderung der Höhe ist es zwingend erforderlich, den standardmäßig mit dem Rollstuhl gelieferten Brustgurt zu verwenden, der eine gültige Unterstützung für die Sicherheit des Benutzers darstellt.**

Achten Sie beim Herauf- oder Herunterfahren darauf, niemals Ihre Hände oder Arme oder andere Körperteile oder Kleidung oder Gegenstände in die von den Bewegungen betroffenen Bereiche zu legen. Einklemmungsgefahr!!

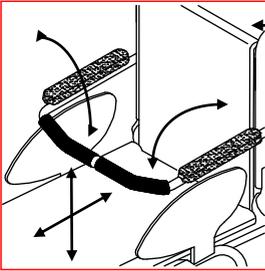
**Handschalter**



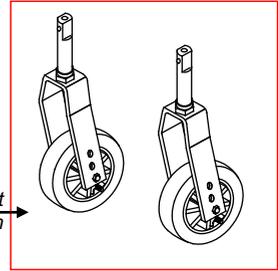
 Legen Sie immer den Brustgurt an!!



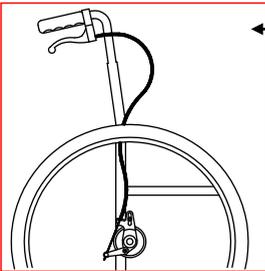




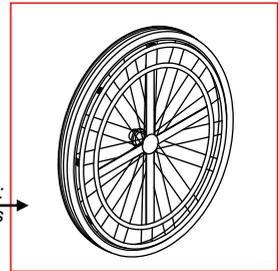
Art 13.00/S : Armlehnen mit Sicherheitsbügel, tiefen-, winkel- und höheneinstellbar, hochklappbar. Bügel nach unten klappbar. Bügel ersetzt nicht den Brustgurt zur Absicherung.



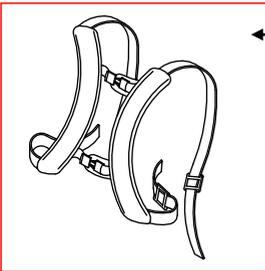
Art. 13.55 : Vorderräder mit Steckachsen



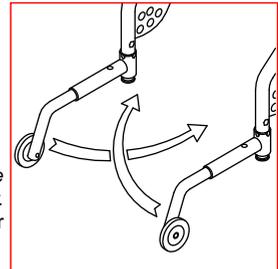
Art. 13.20 :Trommelbremse für den Begleiter.



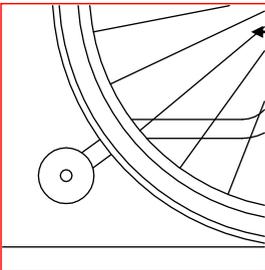
Art 13.61D - 13.61S : Einhandgreifreifen rechts oder links



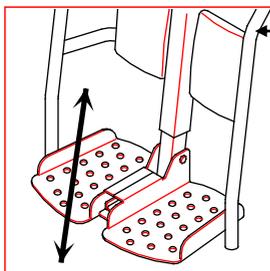
Art. 14.62 : Hosenträgergurt



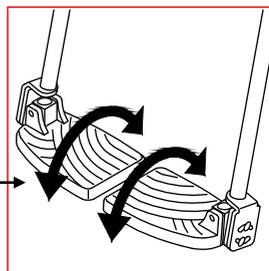
Art. 13.43G : wegschwenkbare Antikippräder oder. Art. 13.43 wegdrehbar



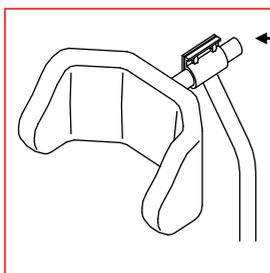
Art. 13.43 : Antikippräder, obligatorisch bei elektrischer Sitz- und Rückenwinkelverstellung (s.s. 20).



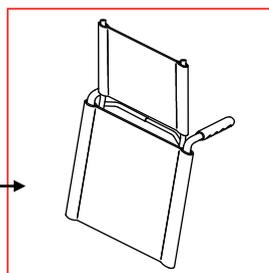
Art. 14.73HM : Elektrisch verstellbares Fußbrett , dass über das Bediengerät auf den Boden abgesenkt werden kann.



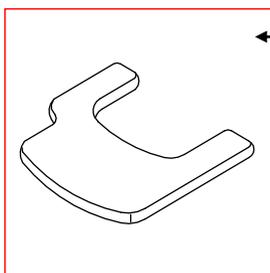
Art. 14.73H : winkelverstellbare, hochklappbare Fußplatten



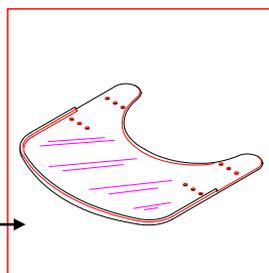
Art. 14.81 : Kopfstütze gepolstert, anformbar, höhen- und seitenverstellbar



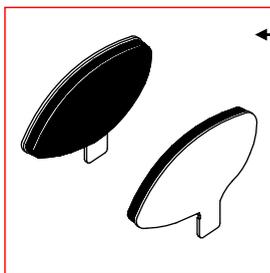
Art. 14.82 : Rückenverlängerung, kann auch bei Rückenverstellung und Kantelung anstelle der Kopfstütze eingesetzt werden..



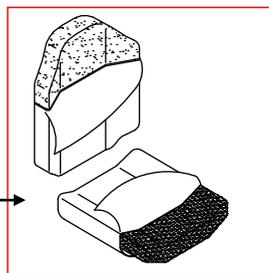
Art. 14.53D/S : taufsteckbarer Tisch, gepolstert



Art. 14.51U : taufschiebbarer, transparenter Tisch mit Schnellverschlüssen



Art 14.23H : gepolsterte Seitenteile



Art. 21.06H : Rücken Posturale.  
Art. 21.14H : Sitz posturale, mit Aktivschaum-Polster und anatomischer Formung.

Der Rollstuhl kann mit haushaltsüblichen alkoholfreien Reinigungsmitteln desinfiziert werden. Am besten verwenden Sie ph-neutrale Lösungen.

HILO L und HILO M sind zum Wiedereinsatz geeignet. Dabei muss eine Überprüfung (s.S.22,27, ) ggf. Austausch oder Reparatur defekter Teile und eine Wartung wie im Folgenden und auf S. 29, beschrieben durchgeführt werden:

**BEZÜGE:** Bezüge wöchentlich mit haushaltsüblichem, neutralem Reiniger reinigen. Sitz und Rückenlehne müssen bei geöffnetem Rollstuhl gespannt sein, ansonsten müssen sie ausgetauscht werden. Desinfektion mit handelsüblichen Desinfektionsmittel.

**KUGELLAGER UND BEWEGLICHE MECHANISCHE TEILE:** Die beweglichen mechanischen Teile und die Kugellager müssen periodisch geölt werden. Vermeiden Sie es, den Rollstuhl an feuchten und nicht gut durchlüfteten Orten abzustellen, um Rostbildung an den beweglichen Teilen zu verhindern, was wiederum deren Funktionalität beeinträchtigen könnte.

**GESTELL/RAHMEN:**Die Rahmen unserer Rollstühle (Verchromung und Lackierung) sind so behandelt, daß die Effizienz im Laufe der Zeit auch ohne besondere Pflege erhalten bleibt. Beim Gebrauch des Rollstuhles in Meeresnähe ist es jedoch ratsam, auf die verchromten Rahmenteile einen Ölfilm aufzustreichen, damit die Verchromung nicht durch Salz angegriffen wird. Bei unbeabsichtigtem Kontakt mit Meerwasser den Rollstuhl sofort gründlich waschen und trocknen, möglichst mit einem Druckluftstrahl. Danach den Rahmen sofort mit einem Lappen einölen zur Vermeidung von Rost oder Oxidation. Ansonsten genügt die Reinigung/Desinfektion mit einem haushaltsüblichen Reiniger bzw. Desinfektionsmittel.

**LUFTDRUCK DER VORDER- UND HINTERREIFEN:** Der Luftdruck der Reifen ist von größter Wichtigkeit. Er muß immer den folgenden Werten entsprechen: *Vorderräder: 2,5 bar Hinterräder: 4 bar* . Falls die Hinterräder beschädigt werden, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, der mittels entsprechendem Hebel den Reifen von der Felge nehmen kann. Dann die Kappe abschrauben und das Ventil herausziehen, um den kaputten Schlauch herauszunehmen. Zum Montieren in umgekehrter Weise vorgehen. Von Zeit zu Zeit muß die Stärke des Reifenprofils kontrolliert werden. Falls das Profil zu sehr abgefahren muß die Reifendecke ausgetauscht werden. Für notwendigen Austausch von Reifen benachrichtigen Sie Ihren Fachhändler. Das Aufpumpen der luftbereiften Räder kann durch Kompressor oder Fußpedalpumpe erfolgen, die mit Manometer und Autoräder-Verbindungsstück ausgestattet sind.

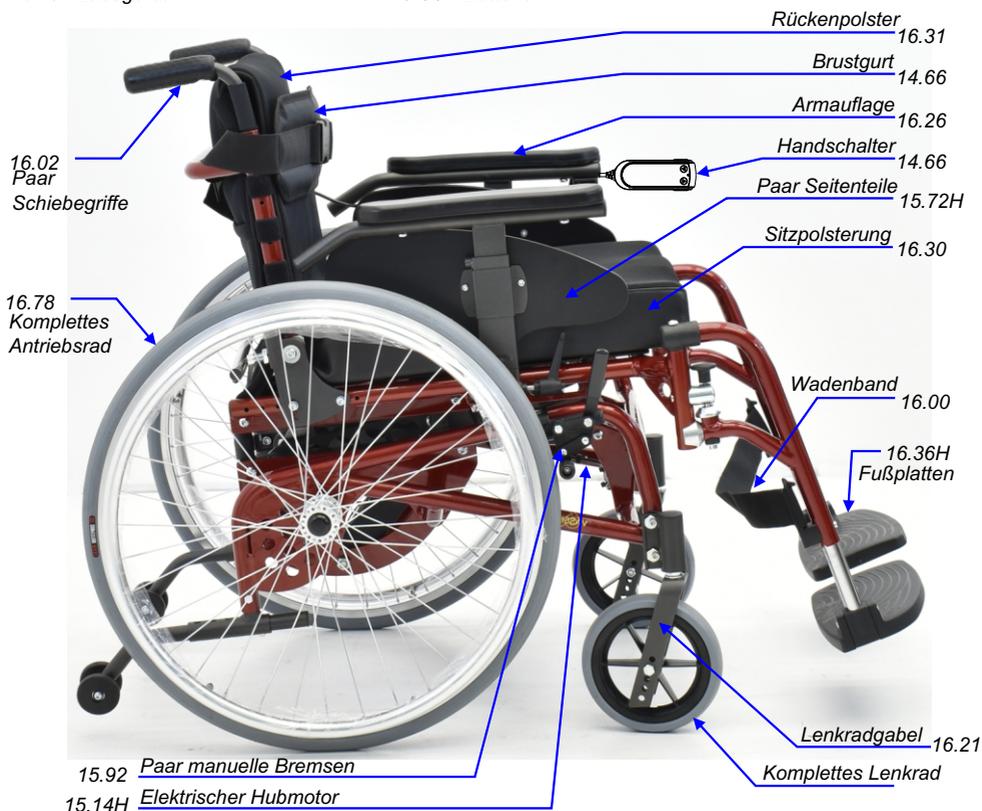
**AKTUATOR/HANDBEDIENUNG (für 17.57HV ):** Von Zeit zu Zeit kontrollieren Sie bitte, die Verbindungskabel und -stecker.Bei sichtbaren Beschädigungen lassen Sie den Schaden umgehend von einem zugelassenen Fachhändler beheben. Prüfen Sie den Aktuator auf äußere beschädigungen. **Für jede erforderliche Maßnahme / Reparatur wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler bzw. Kundendienst. Nur dieser darf Reparaturen und Wartungen vornehmen.**



Spätestens nach 24 Monaten der Nutzung sollte bei einer Wartung durch geschultes Fachpersonal der Rollstuhl und sein Zubehör auf mechanische und funktionelle Beschädigungen geprüft werden. Insbesondere die Sicherheitsrelevanten Teile (Bremsen, Elektronik, Elektrik IEC 601-1/1988, etc.) müssen überprüft werden. Das Vorhandensein der rechtl vorgeschriebenen Typenschilder muss geprüft werden.

16.43 - Ladegerät

16.55 - Batterie



**ACHTUNG: Bei Ersatzteilbestellungen bitte immer die Seriennummer des Rollstuhls und die gewünschte Artikelnummer angeben.**

Max. Höhe	_____	verstellbar von 90 bis 102 cm (+30 cm Höhenverstellung)
Max. Länge mit Fußrasten	_____	110 cm
_____ ohne Fußrasten	_____	81 cm
Max. Breite	_____	56 - 62 - 66 cm
Sitzbreiten	_____	36 Junior - 42 - 46 cm
Sitzhöhen	_____	50 cm
Sitztiefen	_____	verstellbar von 42 bis 54 cm (Jun. von 36 bis 46 cm)
Rückenhöhen	_____	verstellbar von 36 bis 48 cm
Räder vorn	_____	Ø180 mm
_____ hinten	_____	Ø600 mm
Reifendruck vorn	_____	2,5 bar
_____ hinten	_____	4,5 bar
Max. Steigfähigkeit	_____	10° auf hartem Untergrund
Max. Überwindbares Hindernis	_____	4 cm
Max. Nutzergewicht	_____	120 Kg. (SB 36 75 Kg.)
Gewicht (mit Batterie)	_____	38 Kg.
Batterie	_____	2 12V 2Ah hermetische Lithium-Batterie
Nutzungszeit Batterie	_____	ca. 30 Hubzyklen mit 90 kg Benutzer
Sicherungen	_____	2 innen von 50x20 mit Wert 0,2A und 10A.



# ENTSORGUNG UND WIEDERVERWERTUNG

Die Entsorgung des Hilfsmittels, seiner Teile und der Verpackung muss gemäß den geltenden gesetzlichen Regelungen erfolgen. Dies gilt insbesondere für die Bestimmungen zur Wiederverwertung und Entsorgung von Verpackungen, Metall, Kunststoffen, elektronischen Komponenten, Batterien etc.

Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrer Gemeinde.

**Achtung !! Niemals dürfen diese Bestandteile in der Umwelt entsorgt werden!**



# TYPENSCHILDER

Die am Rahmen befestigten Typenschilder enthalten charakteristische Daten Ihres Rollstuhls. Dies sind Typ/Artikelnummer, Los/Jahr der Fabrikation, höchstes überfahrbares Hindernis, maximale Ladung und maximaler Reifendruck.

**VASSILLI** Vassilli Srl - Via irpinia 1/3 35020 Saonara (PD) Italy **MD 8 A**

**17.57HVX** **2,5 Bar** **120/32 Kg** **8°**

XXXXXXXXXX **Nome commerciale** XXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX **2,5 Bar** XXXXXXXXXXXX

MM/AAAA **8°** **120/32 Kg**

**Esempio**

( 01) 805527193Car El e001H( 10) 20210( 21) 0012346567

**Massima pendenza consentita** **Velocità massima** **Pressione pneumatici** **Peso articolo** **Portata massima**

**Codice articolo Interno** **Made in Italy**

**VASSILLI** Vassilli Srl - Via irpinia 1/3 35020 Saonara (PD) Italy

Pressione: **bar** Portata/Peso: **Kg**

Pendenza: **°** Vel. Massima: **Km/h**

**ATTENZIONE!** Leggere attentamente il manuale d'uso!  
Ribaltamento!

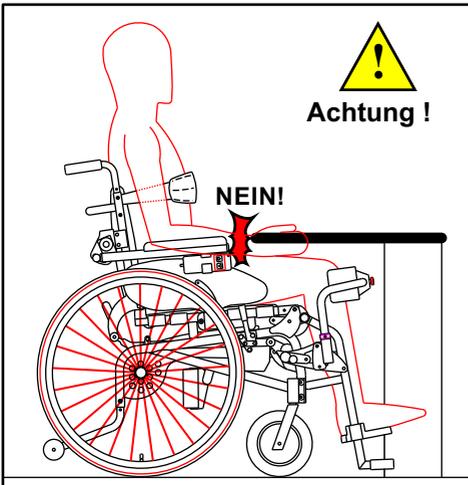


Die eingebaute Elektronische Steuerung ist so ausgelegt, dass sie die Sicherheitsaspekte bei Nutzung im hier beschriebenen Rahmen berücksichtigt. Im Einzelfall kann der Fachhändler einzelne Parameter individuell auf Ihre Bedürfnisse einstellen.

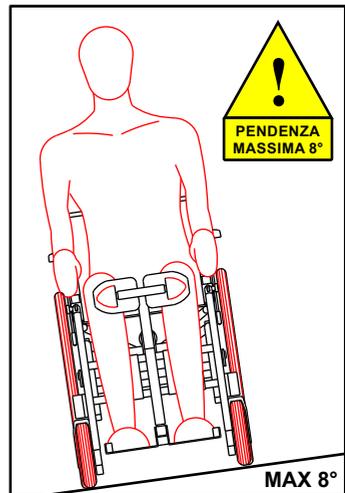
**Die Vorsichtsmaßnahmen auf den folgenden Seiten sind unbedingt zu beachten!**

**Fahren Sie nie:**

- jenseits der angegebenen Limitierungen (Beladung, Steigung etc.).
- an Orten ohne festen, griffigen Untergrund z.B. meiden Sie feuchte Abhänge).
- wenn Reparaturbedarf am Rollstuhl zu erkennen ist.
- während Sie mobil telefonieren.

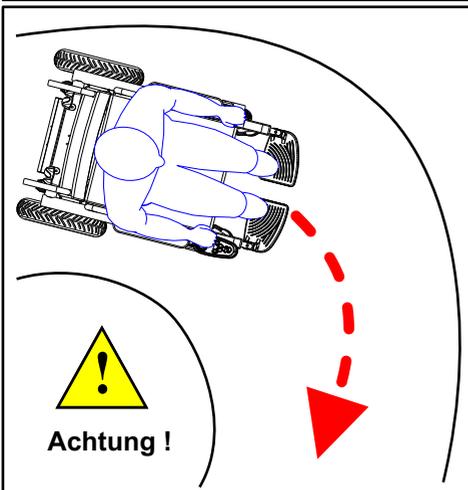


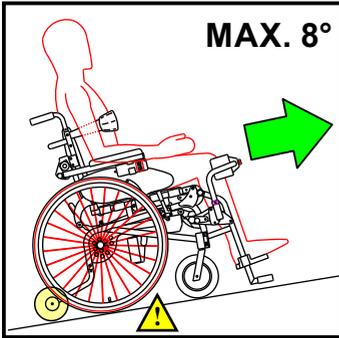
Vermeiden Sie im Fahrbetrieb ein Anstoßen der Armlehnen oder anderer Rahmenteile an Tischkanten oder die Seiten enger Durchgänge. Sie könnten die Steuerung beschädigen und im schlimmsten Falle umstürzen.



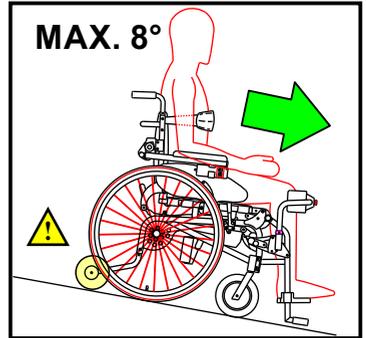
Fahren parallel zur Gefällrichtung (max. 8°) nur mit verminderter Geschwindigkeit. Vermeiden Sie abrupte Richtungsänderungen.

Fahren Sie enge Kurven und Gefällstrecken langsam und gleichmäßig. Durch abruptes Lenken oder Bremsen kann der Rollstuhl umstürzen.

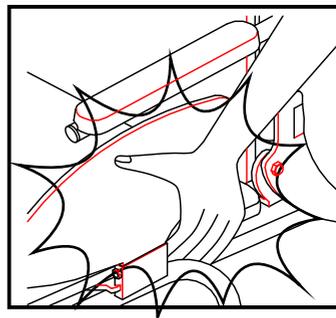
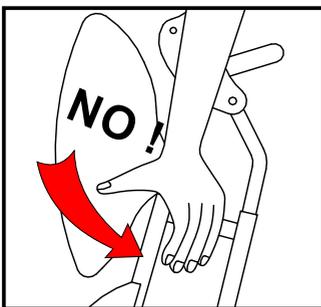




Beim Befahren von Schrägen empfehlen wir Ihnen, immer die Kippschutzräder zu verwenden, um die volle Sicherheit für den Benutzer zu gewährleisten!



- ES IST ABSOLUT VERBOTEN, STEIGUNGEN ODER ABFAHRTEN MIT HÖHEREN NEIGUNGEN ALS DEN ERLAUBTEN ZU FAHREN (siehe Werte oben) !! DER ROLLSTUHL MUSS DEN SITZ VOLLSTÄNDIG IN DIE OBEN BESCHRIEBENE LAUFPOSITION ABGESENKT HABEN. FAHREN SIE NICHT MIT DEM ROLLSTUHL IN ANGEHOBERER ODER GENEIGTER POSITION AN STEIGUNGEN HERAN!
- WÄHREND DER BEWEGUNG AUF SCHIEFEN EBENEN IST ES ABSOLUT VERBOTEN, DIE SITZPOSITION SO ZU VERÄNDERN; DASS ES ZUM HERAUSRUTSCHEN ODER UMKIPPEN KOMMEN KANN !!
- VERMEIDEN SIE IMMER ABRUPT BEWEGUNGEN, SOWOHL BERGAUF ALS AUCH BERGAB, UND SEIEN SIE BEIM FAHREN SEHR KONZENTRIERT !!
- ACHTUNG: WENN DER ROLLSTUHL MIT ANTIKIPPRÄDERN AUSGESTATTET IST, MÜSSEN SIE SO EINGESTELLT SEIN, DASS SIE EINEN STÜTZPUNKT HABEN, DAMIT SIE IHRE FUNKTION ERFÜLLEN KÖNNEN! SONST BESTEHT KIPPGEFAHR!



**AUFMERKSAMKEIT!! QUETSCHGEFAHR !!**

Beim Betätigen des Sitzhubs des Rollstuhls müssen der Benutzer und die Begleitperson darauf achten, dass sich ihre Hände oder Arme, Kleidungsstücke oder andere Gegenstände niemals in den Bereich der Bewegung des Sitzes befinden, da die Gefahr besteht, dass sie gequetscht oder eingeklemmt werden.

**WARNUNG: UM DEN ORDNUNGSGEMÄSSEN BETRIEB DER BATTERIEN UND DES GESAMTEN ELEKTRONISCHEN SYSTEMS DES ROLLSTUHLS ZU GEWÄHRLEISTEN, MÜSSEN SIE BEI REGEN ODER WIDRIGEN WETTERBEDINGUNGEN DEN ELEKTRISCHEN UND ELEKTRONISCHEN TEIL DES ROLLSTUHLS MIT EINEM WASSERABWEISENDEN SCHUTZ ABDECKEN.**





## ANGEWÄHLTE HINWEISE ZU FEHLNUTZUNG



**ACHTUNG:** Auf den folgenden Seiten sind einige Gefahrensituationen dargestellt, die in bestimmten Situationen bei unsachgemäßer Handhabung eintreten können. Der Rollstuhlbenützer, wie auch die Begleitperson, sollten die Ratschläge beachten, um solche Gefahrensituationen zu vermeiden.

**Nachfolgend sind die gängigsten Empfehlungen und Tips dargestellt.**

**Für Erstbenutzer empfehlen wir, sich vom Rehabilitations-Pflegepersonal persönlich einweisen zu lassen.**



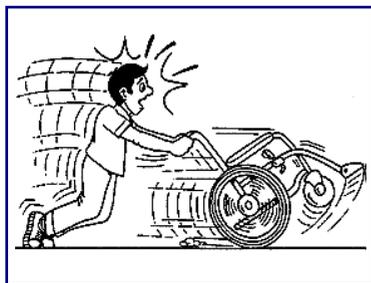
KLAPPEN SIE IMMER DIE FUßPLATTEN HOCH, EHE SIE UMSETZEN



HEBEN SIE DEN ROLLSTUHL NIE AN DEN ARMLEHNEN AN!



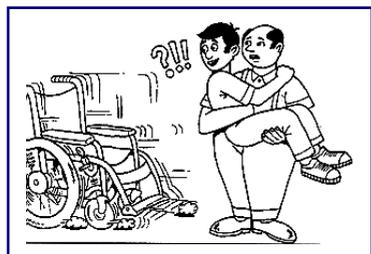
STELLEN SIE SICH NIE AUF DIE FUßPLATTEN! ES BESTEH STURZGEFAHR!



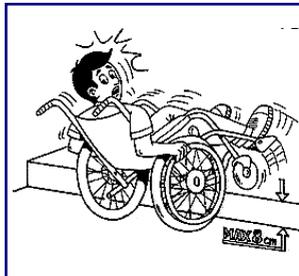
NUTZEN SIE DEN ROLLSTUHL NICHT ALS ROLLATOR. ES BESTEH STURZGEFAHR!



FAHREN SIE STUFEN ETC: NIE NUR MIT EINEM RAD HINAB. BEACHTEN SIE DIE MAXIMALE STEIGHÖHE!



VOR JEDEM UMSETZEN ZIEHEN SIE DIE BREMSEN AN!



FAHREN SIE NICHT ÜBER STUFEN ETC: HÖHER ALS 4 CM; STURZGEFAHR!

## Elektromagnetische Interferenzen



Achtung: Wichtige Information zu eventuellen Betriebsstörungen Ihres Hilfsmittels durch elektromagnetische Wellen.

### Elektromagnetische Störungen durch Radiowellen

Elektronische Hilfsmittel können gelegentlich empfindlich sein gegenüber elektromagnetischen Wellen, wie sie von Radio-, Fernseh-, Funkgeräten und -telefonen ausgesandt werden. Derlei Wellen können bei Ihrem elektronischen Hilfsmittel ungewollte Befehle und Steuerungen auslösen. Die Stärke der Störungsenergie wird in Volt/Meter (V/m) gemessen. Jedes elektronische Hilfsmittel kann bis zu einem bestimmten Grad elektromagnetischen Störungen widerstehen: Dieser Grad ist das sogenannte "Immunitätsniveau", je höher es ist, desto größer der Schutz gegen Störungen. Zum jetzigen Zeitpunkt kann die Technologie ein Immunitätsniveau von 20 V/m gewährleisten, was wirksamen Schutz gegenüber den geläufigsten Arten elektromagnetischer Wellen bietet. Im täglichen Umfeld gibt es 3 bekannte, schwer vermeidbare Quellen elektromagnetischer Felder von ziemlicher Stärke. Dies sind:

#### **1) Sende- und Empfangsgeräte mit direkt am Gerät montierter Antenne:**

z.B. Radio- & TV-, Walkie-Talkies, Polizei-, Feuerwehr-, Securityfunkgeräte, Funktelefone und andere Mittel zur Kommunikation.

**NB:** Einige Funktelefone u.ä. strahlen auch in ausgeschaltetem Zustand elektromagnetische Wellen aus.

#### **2) Sende- und Empfangsgeräte mit großer Reichweite:**

wie Antennen von Polizeiautos, Krankenwagen und Taxis, also Fahrzeuge, bei denen die Antenne außen angebracht ist.

#### **3) Sende- und Empfangsgeräte mit großer Reichweite:**

wie Radio- und Fernsehstationen und Funkantennen.

**NB:** Andere Elektrogeräte wie Fön, Rasier, Radios und CD-Player beeinflussen die Funktionalität Ihres Hilfsmittels nicht.

### Hinweise:

Bei Beachtung folgender Hinweise lassen sich mögliche Interferenzen weitgehend vermeiden:

**1)** Wenn Ihr Hilfsmittel eingeschaltet ist, benutzen Sie bitte keine Sende- und Empfangsgeräte, Funktelefone, usw..

**2)** Vermeiden Sie möglichst Aufenthalte in der Nähe von Radio-/TV-Sendern.

**3)** Beachten Sie, daß das Anbringen von elektrischen/elektronischen Zusatz- oder Ergänzungsteilen Ihr Hilfsmittel gegenüber elektromagnetischen Wellen empfindlicher machen kann.

**4)** Informieren Sie Ihren Fachhändler über alle eingetretenen aber nicht beabsichtigten Vorkommnisse, die eventuell auf elektromagnetische Wellen zurückzuführen sind, und prüfen Sie, ob eine Strahlenquelle in der Nähe ist.

## GARANTIEBEDINGUNGEN :

ES GELTEN UNSERE ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN IN IHRER AKTUELLEN VERSION. IM FALLE; DASS SICH ZWISCHEN DEN FOLGENDEN AUSFÜHRUNGEN UND DEN ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN UNTERSCHIEDE ERGEBEN, GELTEN DIE REGELUNGEN DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN.

FÜR DIE RAHMENKONSTRUKTION BETRÄGT DIE GARANTIEFRIST 24 MONATE VOM KAUFdatum.

Für bewegliche Teile und Teile, die der Abnutzung unterliegen beträgt die Garantie 12 Monate.

Die Garantieansprüche sind zunächst gegenüber dem Fachhändler geltend zu machen.

Während der Garantiezeit wird **VASSILLI Deutschland GmbH** nach eigener Entscheidung defekte Teile kostenlos ersetzen oder reparieren, wenn es sich um einen Fabrikations-, Material- oder Konstruktionsfehler handelt und festgestellt wurde, dass es sich **nicht um einen Schaden handelt, der durch falsche oder unzulässige Nutzung** entstanden ist.

Ist nach Rücksprache mit dem Hersteller eine Einsendung zur Reparatur erforderlich, werden bei gerechtfertigten Garantieansprüchen, die Kosten ersetzt. Die Rücksendung erfolgt kostenpflichtig für den Empfänger und der Gefahrenübergang findet bei Übernahme durch den Spediteur statt.

**Gerichtsstand ist Löhne, DE.**

### ***KEIN GARANTIEANSPRUCH BESTEHT U:A:***

- BEI ZWECKENTFREMDETER NUTZUNG.***
- NICHT VOM HERSTELLER AUTHORIZIERTEN ÄNDERUNGEN.***
- KATASTROPHENFÄLLEN UND VANDALISMUS.***

Die in dem Handbuch vorgestellten Produkte dürfen nicht verändert werden. Jede Änderung, auch der Einbau von nicht originalen Ersatz- oder Anbauteilen ohne Autorisierung stellt ein Sicherheitsrisiko dar und lässt jeden Garantie- und Haftungsanspruch erlöschen.

Die Firma VASSILLI übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden an oder durch Produkte, die in o.g. Weise verändert wurden.

***Die Nichtbeachtung der Sicherheits-, Pflege- und Wartungsvorschriften entbindet Vassilli von jedem Haftungs- und Garantieanspruch.***

**URTEIL**
**1** schwach

**2** kaum ausreichend

**3** ausreichend

**4** ziemlich gut

**5** gut

**PRODUKTQUALITÄT**

Bitte beurteilen Sie die Qualität der Vassilli-Produkts:



- |  |                            |                            |                            |                            |                            |
|--|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 1. Ästhetik                            | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 2. Verarbeitung                        | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 3. Farbe/Lackierung                    | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 4. Zubehörteile                        | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 5. Brauchbarkeit / Zweckmäßigkeit      | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 6. Widerstand / Haltbarkeit            | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 7. Verbrauchsmaterialien               | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 8. Technische / projektmäßige Lösungen | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |

**SERVICEQUALITÄT**

Bitte beurteilen Sie den von Vassilli gebotenen Service:



- |   |                            |                            |                            |                            |                            |
|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 9. Einhaltung der vereinbarten Lieferzeit       | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 10. Rechtzeitigkeit in Kundendienst             | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 11. Verfügbarkeit von Ersatzteilen              | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 12. Deutlichkeit / Vollständigkeit der Angebote | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 13. Höflichkeit von Vassilli-Personal           | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |

**ORGANISATIONSQUALITÄT**

Bitte beurteilen Sie den Organisationsstand von Vassilli anhand folgender Kriterien:



- |   |                            |                            |                            |                            |                            |
|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 14. Lieferzeit  | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 15. Gelieferte technische Unterlagen                            | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 16. Geliefertes Handels- und Werbematerial                      | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 17. Organisation von Zusammenkünften/<br>Aktualisierungstermine | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 18. Geschäfts- und Preisbehandlung                              | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 19. Vassillis-Vorstellung auf dem Markt                         | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |

 Handel

 Endbenutzer

NAME (freiwillig) \_\_\_\_\_

DATUM \_\_\_\_\_



**WICHTIG! DIESEN COUPON ABSCHNEIDEN UND UNTER GESCHLOSSEN EM UND FRANKIERTEM UMSCHLAG SENDEN! DIE GARANTIE BLEIBT UNGÜLTIG, WENN DIESER TEIL NICHT ABGESCHICKT WIRD!**

Sehr geehrter Kunde,  
die Firma Vassilli Deutschland GmbH bittet Sie um etwas von Ihrer Zeit, damit wir aufgrund Ihrer Beurteilung uns stetig weiter verbessern können. Wir bitten daher, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen und an folgende Anschrift uns zuzusenden:

**VASSILLI Deutschland GmbH** Am Hillpark 1, 32584 - Löhne  
Tel 0049(0)5732.98350 - Fax 0049(0)5732.983515  
E-mail: [info@vassilli-deutschland.de](mailto:info@vassilli-deutschland.de) [www.vassilli.com](http://www.vassilli.com)

Wir danken Ihnen für Ihre Bereitschaft zur Unterstützung. Bitte setzen Sie sich mit uns für alle Auskünfte und/oder Hinweise an den folgenden e-mail Anschriften in Verbindung:

[info@vassilli-deutschland.de](mailto:info@vassilli-deutschland.de)

Name und Anschrift des Rollstuhlbesitzers:

Name, Vorname des Kunden

Straße, Hausnr.

PLZ

STADT

LAND

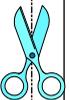
Telefon (freiwillig)

**Artikel:**

**Fertigungsnr./ Jahr**

**Seriennummer:**

**STEMPEL FACHHÄNDLER  
UND ANKAUFSDATUM**







**FÜR ALLE TECHNISCHEN ODER ANWENDUNGSINFORMATIONEN,  
WENDEN SIE SICH BITTE AN UNSEREN FACHHÄNDLER.**

**STEMPEL FACHHÄNDLER**

--

**VERKAUFSDATUM**

--	--	--

**REGISTRIERUNGSDATUM**

--	--	--

**DIESE GEBRAUCHSANLEITUNG  
MUSS BEI JEDER REPARATUR  
VORGELEGT WERDIEN.**

**Zeichen des Herstellers**

**ETICHETTA  
DEL COSTRUTTORE**



**VASSILLI Deutschland GmbH** Am Hillpark 1, 32584 - Löhne  
Tel 0049(0)5732.98350 - Fax 0049(0)5732.983515  
E-mail: [info@vassilli-deutschland.de](mailto:info@vassilli-deutschland.de) [www.vassilli.com](http://www.vassilli.com)